

Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt folgende Gewinnverwendung vor:

2,75 % Dividende auf die Geschäftsguthaben	EUR	90.772,13
Zuführung gesetzliche Rücklagen	EUR	50.000,00
Zuführung andere Rücklagen	EUR	200.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	62.802,21

insgesamt	EUR	403.574,34
------------------	------------	-------------------

Kurzer Geschäftsbericht

Sehr geehrtes Mitglied,

mit der Kurzfassung unseres Jahresabschlusses geben wir Ihnen eine Darstellung über die Entwicklung Ihrer Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin eG im Jahre 2020.

Das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Deutschland stand 2020 im Zeichen einer Krise, die durch das Coronavirus ausgelöst wurde. Die globale Virusverbreitung sowie die dagegen ergriffenen Maßnahmen ließen die bereits vorher eingetretene konjunkturelle Abschwächung in eine schwere Rezession münden. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) brach gegenüber dem Vorjahr um 4,9 % ein, nachdem es 2019 noch um 0,6 % angestiegen war.

Mit dem Ziel, die wirtschaftlichen Härten der Krise abzufedern, wurden durch die Bundesregierung große Hilfspakete beschlossen, die unter anderem eine Ausweitung des Kurzarbeitergeldes und eine befristete Senkung der Mehrwertsteuersätze im zweiten Halbjahr umfassten.

Die Entwicklung an den Finanzmärkten wurde im vergangenen Jahr maßgeblich vom Verlauf der Corona-Pandemie beeinflusst. An den Finanzmärkten herrschte zunächst hohe Unsicherheit bezüglich der wirtschaftlichen Folgen der Pandemie. Die Aktienkurse brachen dramatisch ein. Anleihen verteuerten sich. Die Finanzmärkte erholten sich vergleichsweise rasch von dem Coronaschock. Bereits Ende August übertrafen die weltweiten Aktienkurse (gemessen am MSCI World Index) erstmals wieder das Vorkrisenniveau.

Die Geschäftsentwicklung unserer Bank verlief im Vergleich zum Vorjahr unter Berücksichtigung der Coronakrise und des daraus resultierenden wirtschaftlichen Umfeldes günstig. Die Bilanzsumme erhöhte sich um 6,2 % oder 19.624 TEUR.

Auch in 2020 verzeichneten wir wie im Vorjahr eine starke Kreditnachfrage, die unsere Erwartungen übertroffen hat. Die Kundenforderungen erhöhten sich im Berichtsjahr um 20,7 % oder 20.325 TEUR. Unseren Firmen- und Privatkunden haben wir vorwiegend langfristige Finanzierungsmittel für Investitionen im gewerblichen und privaten Bereich zur Verfügung gestellt.

Die Kundeneinlagen haben sich gegenüber dem Vorjahr insgesamt um 9,0 % oder 24.342 TEUR erhöht.

Die Eigenkapitalausstattung und damit die Abschirmung der erhöht latenten Risiken konnte durch eine weitere Einstellung in den Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340g HGB verbessert werden. Die bankaufsichtsrechtlichen Eigenmittelanforderungen wurden von uns im Geschäftsjahr 2020 beachtet und stets eingehalten.

Der Zinsüberschuss hat sich im Berichtsjahr um 0,9 % oder 45 TEUR verringert. Er beträgt 1,58 % der durchschnittlichen Bilanzsumme. Die Erträge aus dem Vermittlungsgeschäft haben sich gegenüber dem Vorjahr erhöht. Die Vermittlungserträge liegen um 9,7 % über dem Ergebnis des Vorjahres, womit auch unsere ambitionierten Erwartungen übertroffen wurden.

Sowohl der Personalaufwand als auch die anderen Verwaltungsaufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr verringert und liegen damit auch leicht unter den geplanten Werten.

Das Bewertungsergebnis wurde durch Abschreibungen bei den Eigenanlagen aufgrund der Kursentwicklung negativ beeinflusst. Im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Coronakrise war das Bewertungsergebnis im Eigengeschäft im Jahresverlauf starken Schwankungen unterworfen, lag zum Jahresende aber im Rahmen unserer Erwartungen.

Hinsichtlich der Prognose für 2021 teilen wir die Einschätzung der Deutschen Bundesbank, dass die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland vom weiteren Pandemiegeschehen abhängig ist. Mit der angelaufenen Impfkampagne verbindet sich die Hoffnung, dass die Einschränkungen spürbar gelockert werden können.

Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. hat den Jahresabschluss 2020 einschließlich Anhang und Lagebericht geprüft und das Testat mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit, bei Ihnen für Ihre Treue zur Raiffeisenbank und bei allen Kunden für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, welches uns entgegengebracht wurde.


 Thomas Gensch
 Vorstand


 Detmar Scheel
 Vorstand

**Einladung zur
virtuellen General-
versammlung**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Unsere **virtuelle Generalversammlung** findet am Mittwoch, dem **23. Juni 2021** von **16 - 18 Uhr** statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes sowie Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichtes
5. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung
6. Feststellung des Jahresabschlusses und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
7. Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat
8. Wahlen zum Aufsichtsrat
9. Verschiedenes

Der Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 der Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin eG liegen ab heute bis zur Generalversammlung in unserer Hauptstelle in Neuruppin, Karl-Marx-Str. 97 – Vorstandssekretariat – zur Einsichtnahme aus.

Die Kurzfassung unseres Jahresabschlusses gibt Ihnen einen Überblick über die Situation unserer Bank am Bilanzstichtag 31.12.2020.

JAHRESBILANZ zum 31.12.2020 (Kurzfassung)

Aktivseite	2020	2019	Passivseite	2020	2019
	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR
Kassenbestand und Bankguthaben	53.514	44.484	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.004	20.110
Forderungen an Kunden	118.364	98.039	Spareinlagen	104.234	104.940
Wertpapiere und Beteiligungen	161.214	170.311	Sichteinlagen	187.895	162.427
Sachanlagen	3.554	3.888	Termineinlagen	1.518	1.938
Sonstige Aktivposten	1.548	1.848	Sonstige Passivposten	2.271	2.142
			Fonds für allg. Bankrisiken	14.000	11.000
			Geschäftsguthaben	3.323	3.381
			Rücklagen	12.545	12.295
			Bilanzgewinn	404	337
Summe	338.194	318.570	Summe	338.194	318.570
			Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen	6.839	7.373

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG zum 31.12.2020 (Kurzfassung)

Erträge	2020	2019	Aufwendungen	2020	2019
	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR
Zinserträge aus Ausleihungen	3.260	3.254	Zins- und Provisionsaufwendungen	338	462
Zinserträge aus Wertpapieren und Sonstigen	2.118	2.295	Personalaufwand	3.320	3.371
Provisionserträge	2.918	2.757	Anderer Verwaltungsaufwand	1.842	1.890
Sonstige Erträge	97	114	Abschreibungen auf Sachanlagen	449	495
Zuschreibungen auf Forderungen und Wertpapiere	1.566	957	Sonstiger Aufwand	13	35
			Abschreibungen auf Forderungen und Wertpapiere	86	64
			Fonds für allgemeine Bankrisiken	3.000	2.000
Summe	9.959	9.377	Summe	9.048	8.317
			Steuern	594	728
			Jahresüberschuss	317	332
			Gewinnvortrag Vorjahr	87	5
			Bilanzgewinn	404	337